

Keine Disponenden!

[9475.] Da wir Vorräthe und Verlagsrecht von: Braun, Naturgeschichte der Sage, 2 Bde. Gruppe, Leben und Werke deutscher Dichter. 4 Bde. Reismann, Grundriss d. Musikgeschichte. Waagen, Gemälde-Gallerie der Eremitage in St. Petersburg. verkauften, können wir Disponenda durchaus nicht gestatten.

Friedr. Bruckmann's Verlag
in München.

Disponenden

[9476.] von: Dambeck, Anschauungsunterricht. Hommer's Kochbuch. 8. Auflage. Freut' euch des Lebens. 17. und frühere Auflagen.

Kann ich nicht gestatten.
Wih. Jowien in Hamburg.

[9477.] Inserate über land-, forst-, hauswirtschaftliche und einschlägige technische Literatur &c. sind in der monatlich 2 Mal in einer Auflage von 1500 bei mir erscheinenden

Weinlaube

(herausgegeben von Baron Babo) erfahrungsgemäß von gutem Erfolg. Insertionsgebühr pro 2spaltige Petitzeile 1 Nr.

Wien. Bed'sche Universitäts-Buchhdlg. (Alfred Hölder.)

Die „Allgemeinen Anzeigen“, [9478.] die mit Bewilligung des Herrn E. Keil der „Gartenlaube“

beigelegt werden, haben sich durch die sehr lebhafte Beteiligung und unausgesetzte Frequenz derselben seitens des inserirenden Publicums, besonders aber der geehrten Verlags-handlungen, als das erste Insertions-Organ, hauptsächlich für literarische Anzeigen und Kunstsachen,

bewährt und wird sich dieser Ruf bei der immer steigenden Auflage der Gartenlaube von selbst erhalten.

Wir bitten deshalb um gef. Benutzung unseres Organs und berechnen wir die 4gespaltene Nonpareillezeile mit 16 Nr netto baar.

Leipzig. Die Expedition.
Adolph Ruschpler.

Annoncen jeder Art

[9479.] werden von unterzeichnetem Bevollmächtigten in alle Zeitungen aller Länder zu Originalpreisen prompt besorgt. Bei grösseren Aufträgen mit üblichem Rabatt. Ueber jedes Inserat wird der Beleg geliefert.

H. Engler's Annonenbüro in Leipzig.

[9480.] Hirschberg i/Schlesien.

Der Bote aus dem Riesengebirge.

Aufl. 6600 Erpl. Inf.-Geb. pr. Zeile
1½ Nr.

G. W. J. Krahn.

[9481.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende polit. Wochenschrift „Silesia“,

dass in Oesterr. Schlesien verbreitetste Blatt. Insertionsgebühr für die 5spalt. Zeile 1 Nr.; mehrmalige Aufnahmen wesentlich billiger.

Teschken. Karl Prochaska.

Beachtenswerth für Verleger von Vocal- und Provinzialblättern, Unterhaltungs-Zeitschriften &c.

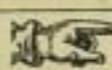
[9482.]

kleinere und grössere Erzählungen und Romane anerkannt guter und beliebter Autoren, welche zum Theil wenig verbreitet, auch seit Jahren vergessen und nicht wieder neu gedruckt worden sind, werden zum Abdruck in Feuilletons gegen ein mäsiges Honorar überlassen. Kestleanten belieben ihre Adressen in der Exped. d. BL unter Chiffre M. # 18. niederzulegen.

[9483.] Zur Herstellung der elegantesten und modernsten Einbände für katholische und andere Gebetbücher empfehle ich dem verehr. Buchhandel meine Buchbinderei für diese Branche ganz besonders und versichere bei promptester Ausführung die billigsten Preise.

Leipzig! J. G. Bösenberg.

[9484.] W. Aarland,
xylogr.-artist. Anstalt.
Leipzig, Thalstr. 13.



Notiz zur O.-M. 1870.

[9485.]

Um Rechnungs-Differenzen zu vermeiden, bitten wir, unsere beiden Firmen, welche verschiedene Besitzer haben, nicht wieder zu verwechseln.

Leipzig, im März 1870.

E. Wengler's Nachfolger.
E. Wengler's Verlags-Institut.

Inhaltsverzeichniß.

Zur Frage von den Pflichteremplaten. — Die Architektur und ihr gesetzlicher Schutz. — Die bevorstehende Generalversammlung des Unterstützungsvereins. — Miscellen. — Personalnachrichten. — Anzeigebatt Nr. 9390—9485. — Leipziger Börsen-Courte am 22. März 1870.

Nariand in Leipzig 9484.	Graetz & R. 9353.	Ritter 9394.	Müller in Q. 9345.
Aberholz 9372.	Gründ. d. Alte. Anzeigen 9478.	Röder 9420.	Müller 9429.
Anonyme 9331—33. 9458—59.	Exped. d. Sonntags-Blattes in 9461—62. 9464—65. 9482.	Rödell 9343.	Riemann, J. G. 9427.
Antianariat, Schweizer. 9412.	Winf 9447.	Röllmann in P. 9472.	Rönnig & C. 9395.
Asher & C. 9348. 9366.	Wright's Berl., h. 9388.	Rödig in W. 9455.	Roth in W. 9407.
Bangel & Sch. 9396.	Gütschner 9341.	Rönnig in W. 9402.	Rother in W. 9336.
Basse 9474.	Garmö 9428.	Röhr 9480.	Rother in W. 9413.
Bed'sche Univ.-Buchh. in W. 9477.	Gajmann'sche Sort. 9415.	Rößl in J. 9385.	Sacco Radf. 9469.
Gehling in Riga 9330.	Glaßer 9410.	Römmel in W. 9330.	Scheible 9421.
Höfeling in Leipzig 9483.	Glogau, P. Dr. 9382.	Römbel in W. 9437.	Schlesinger, E. in W. 9358.
Hoyer & C. 9414.	Graff & W. 9384. 9435.	Reitgeber & C. 9419.	Schmidt, G. in W. 9379. 9387.
Brodbeck 9359.	Grégt & C. 9448.	Lindemann in St. 9463.	Schroed 9456.
Bruckmann in W. 9475.	Grieben, Th., in B. 9335.	v. Lindenau & C. 9423.	Schönerstedt in Görlitz 9473.
Budbb. f. Staatsw. u. Gesch. 9434.	Griesbach 9416.	Ping 9344.	Schröder & C. 9406.
Bubholz & D. 9453.	Großer 9471.	Wälzer 9334.	Schulz in S. 9391.
Büchting in W. 9400.	Habel 9361.	Rasche 9442.	Senn 9441.
Burdach 9347. 9362. 9364.	Hachette & C. 9470.	Raffort in G. 9378.	Siebert 9460.
Calle in P. 9433.	Hallberger, C. 9452.	Rathbein 9401.	Sintenis 9409.
Glaeser 9371.	Haerpfer 9436.	Ritscher & C. 9405.	Steiger 9466.
Glemm 9375.	Hartmann 9430.	Müller in S. 9383.	Strauß in W. 9381.
Gohen & C. 9360.	Hedenhauer 9386.	Raumann in P. 9338. 9355.	Strauß in D. 9454.
Daly 9368.	Hertz 9375.	Rijhoff & C. 9431.	Taubert 9397.
Dannenberg & D. in Strg. 9399.	Heß in C. 9417.	Riedel 9356.	Taudis, G. 9369.
Deiter 9389.	Heuser 9367.	Rott 9432.	Longer, M. 9422.
Deffen & R. 9363.	Hünig Radf. 9392.	Pertes, J. 9350.	Treuttel & C. 9398.
Dominicus in P. 9446.	Hirschberg 9377.	Petri 9411.	Trenkhardt 9374.
Dorn 9426. 9451.	Höeger & C. 9403.	Pisfarb in Riga 9330.	Wagner in Hof. 9438.
Dümmler's Berl. in W. 9346.	Hur, Gehr., in S. 9457.	Pierer 9339.	Walder 9463.
Dürr, A. 9352.	Jowien 9476.	Prausnig 9354.	Wengler's Nach. 9485.
Ebenböck 9342.	Jünger in P. 9376.	Pröber 9380. 9440.	Wengler's Verl.-Inst. 9485.
Ehlers in R. 9449.	Jurany & C. 9444.	Prochaska 9481.	Werl in W. 9467.
Gummert 9337.	Kanib's Berl. 9340.	Pustet in R.-J. 9439.	Wiegandt & C. 9404.
Engler 9479.	Karafiat 9418.	Pustet in R. 9445.	Williams & R. 9443.
	Kittler in P. 9390.	Quaritch 9349.	Windaus 9450.
	Künfmüller 9408.	Rathorst 9424.	Würzner 9468.
	Rupp 9357.	Regensberg 9425.	v. Zoben 9351.
		Rente 9395.	Suyanski 9370.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

Leipziger Börsen-Course
am 22. März 1870.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	k. S. 8 T. 144½ G
	1 S. 2 M. 142½ G
Augsburg p. 100 fl. 1.52½ fl.-F. . .	k. S. 8 T. 57½ G
	1 S. 2 M. —
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. . . .	k. S. Va. 97½ G
	1 S. 2 M. —
Bremen p. 100 apf Ladr. & Barf. . .	k. S. 8 T. 111½ G
	1 S. 2 M. 110½ G
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. . . .	k. S. Va. —
	1 S. 2 M. —
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. . . .	k. S. 8 T. 57½ G
in S. W. . . .	1 S. 2 M. 56½ G
	1 S. 2 M. 152½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Boo. . . .	1 S. 2 M. 151½ G
	1 S. 7 T. 6.26 G
London pr. 1 Pf. St. . . .	1 S. 3 M. 6.24½ G
	1 S. 3 M. 81½ G
Paris pr. 300 Frs. . . .	1 S. 8 T. 81½ G
	1 S. 3 M. 82½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . .	1 S. 3 M. 81½ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. & ½ Zpfds. Brutto u. ¼ Zpfds. fein) pr. St.	—
Augustid'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	12 G
And. ausländ. Lonisd'or " do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. St.	5.12½ G
20 Francs-Stücke	—
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. " do.	6½ G
Passir do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitte Ducat. pr. Zollpf. brutto . .	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	82½ G
Russische do. pr. 90 Ro. . . .	—
Div. ausländ. Cassaneweise. à 1 u. 5 apf do. do. do. à 10 apf	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	99½ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarsche Bank.